

EVANGELISCHER OBERKIRCHENRAT

70012 STUTTGART, 2018-10-31

POSTFACH 10 13 42

Telefon 0711 **2149-0**

Sachbearbeiter/in - Durchwahl

Frau Dreßler - 280

E-Mail: sina.dressler@elk-wue.de

Frau Kress - 572

E-Mail: ursula.kress@elk-wue.de

AZ 25.00 Nr. 25.0-10-V29/6

An die
Ev. Pfarrämter und Kirchenpflegen
über die Ev. Dekanatämter
- Dekaninnen und Dekane sowie
Schuldekaninnen und Schuldekane -
landeskirchlichen Dienststellen,
Kirchenbezirksrechnerinnen und -rechner,
großen Kirchenpflegen,
Geschäftsführungen von Diakonie- und Sozialstationen
Geschäftsführungen von Bezirks- und Kreisdiakoniestellen
sowie an die Vorsitzenden der Mitarbeitervertretungen

Die richtige Person am richtigen Platz! Bewerbungsverfahren gestalten. Eine Arbeitshilfe (nicht nur) für Kirchengemeinden

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit Rundschreiben des Oberkirchenrats vom 9.8.2018 AZ 25.00 Nr. 25.0-10-V 20/ 6 haben wir Sie darüber informiert, wie bei der Stellenbesetzung von offenen Stellen zukünftig zu verfahren ist. Wir haben darauf hingewiesen, dass das Auswahlverfahren anhand von objektiven Kriterien zu dokumentieren ist. Insbesondere ist die fachliche Eignung, die Befähigung für die Stelle, das Erfahrungsprofil und der persönliche Eindruck im Vorstellungsgespräch, neben den Bewerbungsunterlagen in der Dokumentation festzuhalten. Diese Dokumentation ist nicht nur bei Stellenbesetzungen von nicht evangelischen Bewerbern und Bewerberinnen in dieser Form durchzuführen, sondern bei allen Stellenbesetzungsverfahren.

Von sorgfältig gestalteten Personalauswahlverfahren profitiert die kirchliche Arbeit. Es werden nur die bestqualifizierten und geeignetsten Personen gewonnen, welche die Anforderungen der Stelle am besten erfüllen.

Je besser die tätigkeitsrelevanten Merkmale des Arbeitsplatzes mit den fähigkeitsrelevanten Merkmalen einer Person zusammenpassen, desto höher ist letztendlich der Nutzen für den Arbeitgeber und die kirchliche Dienstgemeinschaft.

Viele Arbeitgeber und Auswahlgremien stehen jedoch vor der Frage, wie ein transparentes und faires Auswahlverfahren durchgeführt und gestaltet werden kann.

Damit diese Fragen möglichst praxisnah beantwortet werden können hat die Konferenz der Genderreferate und Gleichstellungsstellen in den Gliedkirchen der EKD eine Arbeitshilfe für die Gestaltung eines Bewerbungsverfahrens erstellt.



Wir empfehlen Ihnen, bei der Durchführung von Bewerbungsverfahren auf diese Arbeitshilfe zurückzugreifen.

Sie finden die Arbeitshilfe online unter

https://www.ekd.de/ekd_de/ds_doc/Die_richtige_Person_am_richtigen_Platz.pdf zum Download.

Mit freundlichen Grüßen

Erwin Hartmann
Oberkirchenrat